

567844-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – HIL
Internetseite
OJ S 157/2026 17/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

E-Mail: vergabe@hilgmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HIL Internetseite

Beschreibung: Gegenstand der Leistung ist eine Rahmenvereinbarung gem. § 21 VgV über den Relaunch der Internetseite der HIL GmbH und deren anschließende Wartung. Die Laufzeit der Beauftragung beträgt ab Zuschlagung 48 Monate voraussichtlich beginnend ab 01-2027 bis 12-2030.

Kennung des Verfahrens: 73d82807-7c4d-41d3-922b-11691854bf59

Interne Kennung: HIL_AE_447

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT6YYDDYYSE8J4J# Unter <http://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die Teilnahmeunterlagen können dort nach einer Registrierung kostenlos angefordert und heruntergeladen werden. Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Für den Teilnahmeantrag sind die auf dem Server bereitgestellten Formblätter zu verwenden.

Elektronische Einreichung von Teilnahmeanträgen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter>
Elektronischer Zugang zu den Teilnahme-/Vergabeunterlagen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter>. ABSCHICHTUNGSBEDINGUNGEN: Nachweis von aktuellen, personengebundenen TYPO3-Zertifikaten (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer) der im Projektteam (inkl. Vertretung) anonymisiert benannten Personen. Gewertet wird die Anzahl unterschiedlicher Zertifikatstypen (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer), die im Projektteam nachgewiesen werden - unabhängig davon, wie viele Personen die Zertifikate halten oder ob ein Zertifikatstyp mehrfach bzw. mehrere Typen bei derselben Person vorliegen. Keine Zertifikat darf älter als 24 Monate (08-2023) sein kein zusätzliches Zertifikat = 0 Punkte 4 gültige Zertifikat = 2 Punkte 6 gültige Zertifikate = 4 Punkte 8 oder mehr gültige Zertifikate = 6 Punkte Hinweis: Die Bewerbende mit der höchsten Punktzahl der Abschichtung werden zum Angebot aufgefordert. Sollten mehr als drei Bewerbende die gleiche Punktzahl haben, dann wird wie folgt entschieden: * Es werden bei 8 unterschiedlichen Zertifikaten für die Abschichtung nur die drei Bewerbende zum Angebot aufgefordert, die das jeweils das jüngste Zertifikate vorweisen; Maximale erreichbare Höchstpunktzahl = 6 Punkte ZUSCHLAGSKRITERIEN: Die einfache Richtwertmethode bildet den Quotient aus Leistung und Preis $Z = L : P$ Das Angebot mit dem höchsten Wert ist das wirtschaftlichste Angebot. Die einfache Richtwertmethode ergibt Gewichtung von Preis und Leistung zu jeweils 50%. 25 % schriftliches Konzept (Angebotsabgabe) Nr. 1-5 25 % Präsentation Konzept (Verhandlung) Nr. 6-8 = 50 % Leistung Wir weisen bereits jetzt ausdrücklich darauf hin, dass sich die Vergabestelle vorbehält, nach Eingang der Angebote den Zuschlag auch ohne eine Verhandlungsrunde zu erteilen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: HIL Internetseite

Beschreibung: Umsetzung nach Leistungsphasen

Interne Kennung: HIL_AE_447

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Inanspruchnahme einer Eignungsleihe (Anhang 2) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angaben zur

Inanspruchnahme von Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe) zur

Erbringung der Leistung im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen (Anhang 1) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über die geplante Vergabe von Leistungsanteilen an Unterauftragnehmer (bei Bedarf)

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: Code of Conduct (Anhang 4) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Es muss bestätigt werden, dass der Code of Conduct eingehalten wird.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 0.1_Geheimhaltungsvereinbarung_N-D-A_Stand 2026_07_28 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die unterschriebene NDA ist zwingende Voraussetzung um sich am TNW beteiligen zu können.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 3.1 - Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EURO sowie für sonstige Schäden mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EURO jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr. Hinweis: Sollte die Dauer des Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bewerber mit der Abgabe des Teilnahmeantrages, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird. Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Teilnahmeantrags niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bewerber mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird. Das Bestehen einer Haftpflichtversicherung ist durch Vorlage einer Kopie der Versicherungsbestätigung mit Einreichung dieses Teilnahmeantrages nachzuweisen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 5.1 / 5.2 - Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe über den Gesamtumsatz (Netto) sowie den Umsatz (Netto) für Leistungen, die dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind. ACHTUNG:INDIVIDUELL

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 2.1 - HR (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung den Eintrag in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) vorlegen oder eine sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU / Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2009/81/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist, vorlegen. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrages sein.

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: LkSG (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bestätigung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-

Mitgliedstaaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind vor, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen.

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: MiLoG (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bestätigung, dass keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG vorliegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 4.1 - Anh. 9 - Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Es werden drei Referenzprojekte der letzten drei Jahre bewertet die mit dem Vertragsgegenstand vergleichbar sind. Anzugeben sind: * Auftraggeber (AG)/ Kunde inkl. Kontaktdaten * Bezeichnung des Refrenzprojektes + Anzahl eingesetztes Peronal * Referenz Projektsumme * Rahmenvereinbarung oder Einzelbeauftragung > 6 Monate * Zeitraum der Leistungserbringung * Beschreibung des Teams (Größe, Teilnehmer und Funktionen im Projekt) unter Berücksichtigung der Forderung, dass mindestens der Projektleiter und zwei weitere Personen des Teams an Referenzprojekt beteiligt waren * Kurzbeschreibungen der erbrachten Leistungen, Angaben zur Leistungserbringung, Beschreibung besonderer Anforderungen und Umstände der Leistungserbringung * Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils Mindestanforderungen: vergleichbar mit dem Umfang der HIL-Webseite), die in der Summe folgende Mindestanforderungen erfüllen: >> IT-Sicherheit (mind. 1 der 3 Referenzen): Nachweislich angewendete aktuelle Sicherheitsstandards (BSI-Grundschutz, OWASP Top 10 oder gleichwertig) sowie kurze Darstellung der eingesetzten Maßnahmen * Verschlüsselung, * 2-Faktor-Authentifizierung * Kryptokonzept * Penetrationstests >> Support (mind. 1 der 3 Referenzen): Aktiver SLA-Supportvertrag mit mind. 12 Monaten Laufzeit, inkl. definierter Reaktionszeiten und etablierter Backup-/Recovery-Prozesse. >> Ticketsystem (bei allen 3 Referenzen): Verpflichtender Einsatz eines IT-gestützten Ticketsystems im laufenden Betrieb. >> Fachzertifikat TYPO3 (bei allen 3 Referenzen): Nachweis von mindestens einem aktuellen (nicht älter als 24-Monate - 08- 2023) , personengebundenen TYPO3-Zertifikat (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer) innerhalb des vorgeschlagenen Projektteams. Die anonymisiert benannten Personen der Rollen der 1. Besetzung (5 Personen) die in den Referenzprojekten tätig waren, sollen auch für die Beauftragung eingesetzt werden. Mindestanforderungen - Abschichtung >> Fachzertifikat TYPO3 - Punktbewertung Nachweis von aktuellen, personengebundenen TYPO3-Zertifikaten (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer) der im Projektteam (inkl. Vertretung) anonymisiert benannten Personen. Gewertet wird die Anzahl unterschiedlicher Zertifikatstypen (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer), die im Projektteam nachgewiesen werden - unabhängig davon, wie viele Personen die Zertifikate halten oder ob ein Zertifikatstyp mehrfach bzw. mehrere Typen bei derselben Person vorliegen. Keine Zertifikat darf älter als 24 Monate (08-2023) sein kein zusätzliches Zertifikat = 0 Punkte 4 gültige Zertifikat = 2 Punkte 6 gültige Zertifikate = 4 Punkte 8 oder mehr gültige Zertifikate = 6 Punkte Hinweis: Die Bewerbende mit der höchsten Punktzahl der Abschichtung werden zum Angebot aufgefordert. Sollten mehr als drei Bewerbende die gleiche Punktzahl haben, dann wird wie folgt entschieden: * Es werden bei 8

unterschiedlichen Zertifikaten für die Abschichtung nur die drei Bewerbende zum Angebot aufgefordert, die das jeweils das jüngste Zertifikate vorweisen; Maximale erreichbare Höchstpunktzahl = 6 Punkte

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sprachlevel Deutsche Sprache (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Vertrags- und Auftragsabwicklung in deutscher Sprache Es muss bestätigt werden, dass für die Abwicklung der Verträge und die Durchführung der Aufträge vorgesehene Personal die deutsche Sprache (Level C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GER) in Wort und Schrift beherrscht.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - nebst Anhängen + Nachweise + Eigenerklärungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 - Teilnahmeantrag nebst Anhängen und geforderten Nachweisen DIENT ALS HINWEIS DAS DIE ANLAGE "Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG" ZU NUTZEN IST UND ALLES EIGNUNGSANFORDERUNGEN ZUSAMMENFASST + AUCH DORT ZU BEARBEITEN IST:

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: * Mindestanforderungen - Abschichtung >> Fachzertifikat TYPO3 - Punktbewertung - Nachweis von aktuellen, personengebundenen TYPO3-Zertifikaten (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer) der im Projektteam (inkl. Vertretung) anonymisiert benannten Personen. Gewertet wird die Anzahl unterschiedlicher Zertifikatstypen (TCCI - Integrator, TCCE - Editor, TCCD - Developer), die im Projektteam nachgewiesen werden - unabhängig davon, wie viele Personen die Zertifikate halten oder ob ein Zertifikatstyp mehrfach bzw. mehrere Typen bei derselben Person vorliegen. Keine Zertifikat darf älter als 24 Monate (08-2023) sein kein zusätzliches Zertifikat = 0 Punkte 4 gültige Zertifikat = 2 Punkte 6 gültige Zertifikate = 4 Punkte 8 oder mehr gültige Zertifikate = 6 Punkte Hinweis: Die Bewerbende mit der höchsten Punktzahl der Abschichtung werden zum Angebot aufgefordert. Sollten mehr als drei Bewerbende die gleiche Punktzahl haben, dann wird wie folgt entschieden: * Es werden bei 8 unterschiedlichen Zertifikaten für die Abschichtung nur die drei Bewerbende zum Angebot aufgefordert, die das jeweils das jüngste Zertifikate vorweisen; Maximale erreichbare Höchstpunktzahl = 6 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYYSE8J4J/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYYSE8J4J>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 25/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYYSE8J4J>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: * Einsatz von Personal - Staatenliste: Die Staatenliste gemäß Anhang 7 - Staatenliste zu § 13 Abs. 1 Nr. 17

Sicherheitsüberprüfungsgesetz aufgeführten Staaten mit der Durchführung der zu erbringenden Leistungen beauftragt werden. * AVV - DATENSCHUTZ bei Durchführung des

Auftrages / Erbringung der Leistung von: * personenbezogene Daten * Verarbeitung von personenbezogenen Daten * Ansprechpersonen: Nennung von festen Ansprechpersonen für

alle 10 Rollen des Projektteams nach Bezuschlagung * KI Nutzung während der Auftragsdurchführung: Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) bei der Leistungserbringung

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Anforderung erfolgen, wenn notwendig, in den Unterlagen zur Angebotsphase

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160

GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Registrierungsnummer: 992-80013-14

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@hilgmbh.de

Telefon: +49 228-4463-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 992-80013-14

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99206c19-02cf-4377-a771-b93937ddeab0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2026 10:56:49 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 567844-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/08/2026